

ANLAGE 1



Jährliche Erklärung zu den Grundsätzen des Deutschen Spendenrates e. V. 2020

Die Grundsätze des Deutschen Spendenrates e. V. sehen in der Präambel eine jährliche Erklärung des Geschäftsführungsorgans zur Befolgung der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. vor. Der Vorstand des

KIRCHE IN NOT / Ostpriesterhilfe Deutschland e. V.

hat in seiner/ihrer Sitzung am 28.04.2021 die folgende Erklärung beschlossen.

Der KIRCHE IN NOT / Ostpriesterhilfe Deutschland e. V.

hat die Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. in der jeweils geltenden Fassung im Geschäftsjahr 2020

befolgt

mit Ausnahme der nachfolgenden Abweichungen befolgt:

Dieser jährlichen Erklärung sind die anschließend aufgeführten, in den Grundsätzen des Deutschen Spendenrates e.V. verlangten aktuellen Anlagen beigefügt:

1. Geschäfts- oder Jahresbericht (Abschnitt IV. 2. der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V.)
2. Jahresabschluss (ggf. mit Anhang und Lagebericht)/ Einnahmen-Ausgaben-Rechnung bzw. Einnahmen-Überschuss-Rechnung und ggf. Vermögensrechnung bzw. -aufstellung
3. Der Größenklasse entsprechend ein Bestätigungsvermerk/ Bescheinigung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Wirtschaftsprüfer(in)/Steuerberatungsgesellschaft/Steuerberater(in) oder der eigenen Prüfungsorgane (Kassenprüfer) zu den **Anlagen 2a „Mehr-Sparten-Rechnung“ und 3 „Prüfungskatalog“ inklusive Wiedergabe des Ergebnisses aus dem Prüfungskatalog** gemäß den Grundsätzen des Deutschen Spendenrates e.V. Die „Mehr-Sparten-Rechnung“ und das Ergebnis aus der Prüfung der Anlage 3 sind auf der Homepage bzw. im Geschäfts- oder Jahresbericht veröffentlicht.
4. aktueller Freistellungsbescheid
5. aktueller Registerauszug des Amtsgerichts

6. Jährliche Selbstverpflichtungserklärung gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. (Anlage 4 der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V.); der Hinweis auf deren Einhaltung ist an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Homepage oder in unserem Geschäfts- oder Jahresbericht veröffentlicht.
7. Aktuelle Schweigepflichtentbindungserklärung gegenüber dem Finanzamt (nicht jährlich) liegt beim Deutschen Spendenrat e.V. bereits vor bzw. wird andernfalls hier beigelegt.

München, 20.07.2021

Alexander Mettenheimer

Alexander Mettenheimer

Vorstandsvorsitzender





Selbstverpflichtungserklärung der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrates e.V.

Die KIRCHE IN NOT / Ostpriesterhilfe Deutschland e. V. ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V., der sich zum Ziel gesetzt hat, die ethischen Grundsätze im Spendenwesen in Deutschland zu wahren und zu fördern und den ordnungsgemäßen, treuhänderischen Umgang mit Spendengeldern durch freiwillige Selbstkontrolle sicherzustellen. Die Organisation bekennt sich zur Einhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes.

1. Gemeinnützigkeit

Wir sind durch Bescheid des Finanzamtes München vom 06.07.2015 Steuernummer 143/240/40480 als ausschließlich und unmittelbar kirchlichen, mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt mit gültigem Freistellungsbescheid nach §§ 52 ff der Abgabenordnung, zuletzt vom 02.02.2021.

2. Schweigepflichtentbindung gegenüber dem Finanzamt

Wir haben unsere zuständige Finanzbehörde für den gemeinnützigen Bereich gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. von der Verschwiegenheitspflicht befreit (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO).

3. Veröffentlichung

- a) Wir veröffentlichen spätestens bis zum 30. September des Folgejahres einen Geschäfts-/Jahresbericht (Tätigkeits- und Projektbericht sowie Finanzbericht einschließlich Mehr-Sparten-Rechnung gemäß Anlage 2a der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V.) und stellen diesen auf unserer Homepage zur Verfügung bzw. versenden diesen auf Wunsch. Bei Abweichungen von den nachfolgenden Verpflichtungen erläutern wir diese.
- b) Wir veröffentlichen (auf unserer Homepage) das Ergebnis der Prüfung gem. Abschnitt V. der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. in Form der Wiedergabe der Bescheinigung oder des Bestätigungsvermerks einschließlich der Wiedergabe des Ergebnisses aus der Prüfung gemäß Anlage 3 der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. („Prüfungskatalog“)
- c) Wir informieren laufend bzw. regelmäßig über (aktuelle) Entwicklungen auf unserer Internetseite www.kirche-in-not.de bzw. durch unseren Newsletter bzw. durch auf Abruf verfügbare Printmedien.

4. Registerauszug

Wir verpflichten uns, den aktuellen Registerauszug dem Deutschen Spendenrat e.V. zeitnah vorzulegen und die damit verbundenen Kernaussagen (z.B. Sitz der Organisation, vertretungsberechtigter Vorstand) auch im Rahmen des Geschäfts- oder Jahresberichts darzustellen.



5. Geschäfts-/Jahresbericht

Über das abgelaufene Geschäftsjahr informieren wir wahrheitsgemäß, transparent, verständlich und umfassend in Form eines Geschäfts-/Jahresberichts.

a) Tätigkeits-/ Projektbericht

Unser Tätigkeits-/ Projektbericht informiert über allgemeine Rahmenbedingungen, erbrachte Leistungen, Entwicklungen und Tendenzen im Aufgabengebiet der Organisation und der Organisation selbst.

b) Rechnungslegung/Prüfung

Die Prüfung unseres Jahresabschlusses (ggf. einschließlich Anhang und Lagebericht) bzw. unserer Einnahmen-/Ausgabenrechnung sowie der sogenannten Mehr-Sparten-Rechnung erfolgt nach Maßgabe von Abschnitt III. und V. der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V., den jeweils gültigen Richtlinien des Institutes der Wirtschaftsprüfer e.V. (IDW) und den Grundsätzen des steuerlichen Gemeinnützigekeitsrechts.

6. Strukturen

Unser Status der Gemeinnützigkeit bedingt klare und demokratische Strukturen (*und Mitgliedschaftsverhältnisse*).

- a) Die Satzung sowie andere wesentliche konstitutionelle Grundlagen unserer Organisation/Einrichtung werden zeitnah veröffentlicht; Name und Funktion von wesentlichen Leitungs- und Aufsichtspersonen werden bekannt gegeben.
- b) Wir haben Leitungs- und Aufsichtsorgane personell getrennt und verhindern Interessenkollisionen bei den verantwortlichen und handelnden Personen.
- c) Wir stellen unsere Aufbauorganisation und Personalstruktur transparent, entsprechend den Grundsätzen des Deutschen Spendenrats e.V., dar.
- d) Wesentliche vertragliche Grundlagen und gesellschaftsrechtliche Verflechtungen werden im Rahmen des Geschäfts-/Jahresberichts veröffentlicht.

7. Werbung

- a) Werbung, die gegen die guten Sitten und anständige Gepflogenheiten verstößt, wird unterlassen.
- b) Wir werden keine Mitglieder- und Spendenwerbung mit Geschenken, Vergünstigungen oder dem Versprechen bzw. der Gewährung von sonstigen Vorteilen betreiben, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Satzungszweck stehen oder unverhältnismäßig teuer sind.
- c) Wir unterlassen den Verkauf, die Vermietung oder den Tausch von Mitglieder- oder Spenderadressen und bieten oder zahlen keine Provisionen bzw. lediglich Provisionen im Rahmen der Festlegungen der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. für die Einwerbung von Zuwendungen.

8. Datenschutz

Wir verpflichten uns, die aktuellen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz, Richtlinien zum Verbraucherschutz sowie die allgemein zugänglichen Sperrlisten zu beachten.



9. Umgang mit Zuwendungen

- a) Wir beachten Zweckbindungen durch Spender.
- b) Wir erläutern den Umgang mit projektgebundenen Spenden.
- c) Wir leiten keine Spenden an andere Organisationen weiter bzw. wir weisen auf eine Weiterleitung von Spenden an andere Organisationen hin und informieren über deren Höhe.

10. Mitgliedschaft im Deutscher Spendenrat e.V.

Wir veröffentlichen den Hinweis auf die Mitgliedschaft nebst Logo sowie die jährlich abzugebende Selbstverpflichtungserklärung des Deutschen Spendenrates e.V. (Anlage 4 der Grundzüge des Deutschen Spendenrates e.V.) und den Hinweis auf deren Einhaltung an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Homepage oder unserem Geschäfts- oder Jahresbericht. Soweit das Spendenzertifikat erteilt wurde, wurde auf dieses auf der Startseite unserer Homepage hingewiesen.

München, 20.07.2021

Alexander Mettenheimer
Vorstandsvorsitzender



Lorenzonistr. 62
81545 München ... damit der Glaube lebt!

Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahrs nach Sparten und Funktionen/Bereichen © Deutscher Spendenrat e.V.
(Mehr-Spartenrechnung im Gesamtkostenverfahren, Anlage 2a GKV)

Tätigkeiten / Aktivitäten Ifd. Nr. Postenbezeichnung	Gewinn- und Verlust-rechnung gesamt EUR	Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / ideeller Bereich							Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäfts- betrieb	
		Unmittelbare Tätigkeiten		Mittelbare Tätigkeiten			Zweck- betrieb(e) (einschl. Geschäfts- führung)	Summe satzungs- mäßige Tätigkeiten		
		Unmittelbare ideelle Tätigkeiten / Projekte	Satzungs- mäßige Bildungs- / Öffentlich- keitsarbeit	Zwischen- summe ideeller Bereich	Geschäfts- führung / Verwaltung	Spender- werbung				
1. Spenden und ähnliche Erträge davon Mitgliedsbeiträge / Förderbeiträge	16.859.373,55 0,00			0,00			0,00	16.859.373,55 0,00		
2. Umsatzerlöse (Leistungsentgelte)	147.780,26			0,00			0,00	147.780,26 147.780,26		
3. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ Leistungen	- 16.910,25			0,00			0,00	- 16.910,25 - 16.910,25		
4. Aktivierte Eigenleistungen	0,00			0,00			0,00	0,00		
5. Zuschüsse zur Finanzierung laufender Aufwendungen	0,00			0,00			0,00	0,00		
6. Sonstige betriebliche Erträge	20.918,86	11.606,82	11.606,82	0,00	0,00	0,00	11.606,82	3.600,00 5.712,04		
Zwischensumme Erträge	17.011.162,42	11.606,82	0,00	11.606,82	0,00	0,00	130.870,01	17.001.850,38	3.600,00 5.712,04	
7. Unmittelbare Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke / ProjektAufwendungen	12.820.829,81	12.820.829,81	12.820.829,81				0,00	12.820.829,81		
8. Materialaufwand	68.903,65			0,00			0,00	68.903,65 68.903,65		
9. Personalaufwand	1.683.923,02		753.555,19	753.555,19	319.621,97	610.745,86	930.367,83	1.683.923,02		
Zwischensumme Aufwendungen	14.573.656,48	12.820.829,81	753.555,19	13.574.385,00	319.621,97	610.745,86	930.367,83	68.903,65 14.573.656,48	0,00 0,00	
10. Zwischenergebnis 1 + 2.437.505,94 - 12.809.222,99 - 753.555,19 - 13.562.778,18 - 319.621,97 - 610.745,86 - 930.367,83	+ 61.966,36 + 2.428.193,90 + 3.600,00 + 5.712,04									
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	0,00			0,00			0,00	0,00		
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten	0,00			0,00			0,00	0,00		
Aufwendungen aus der										
13. Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten	0,00			0,00			0,00	0,00		
Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	171.433,52		76.716,46	76.716,46	32.539,44	62.177,61	94.717,06	171.433,52		
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.438.981,69		1.053.400,64	1.053.400,64	508.873,78	876.707,28	1.385.581,05	2.438.981,69		
16. Zwischenergebnis 2 - 172.909,27 - 12.809.222,99 - 1.883.672,29 - 14.692.895,28 - 861.035,19 - 1.549.630,75 - 2.410.665,94	+ 61.966,36 + 61.966,36 - 182.221,31 + 3.600,00 + 5.712,04									
17. Erträge aus Beteiligungen	0,00			0,00			0,00	0,00		
18. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00			0,00			0,00	0,00		
19. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43.488,34			0,00			0,00	43.488,34		
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			0,00			0,00	0,00		
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	235.406,05			0,00			0,00	235.406,05		
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		0,00	0,00			0,00	0,00		
23. Ergebnis nach Steuern - 364.826,98 - 12.809.222,99 - 1.883.672,29 - 14.692.895,28 - 861.035,19 - 1.549.630,75 - 2.410.665,94	+ 61.966,36 + 61.966,36 - 182.221,31 - 188.317,71 + 5.712,04									
24. Sonstige Steuern	0,00		0,00	0,00			0,00	0,00		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 364.826,98 - 12.809.222,99 - 1.883.672,29 - 14.692.895,28 - 861.035,19 - 1.549.630,75 - 2.410.665,94	+ 61.966,36 + 61.966,36 - 182.221,31 - 188.317,71 + 5.712,04								
Erträge gesamt (EUR)	195.277,21	11.606,82	0,00	11.606,82	0,00	0,00	0,00	130.870,01 142.476,83 47.088,34 5.712,04		
Erträge (%)	100,00%	5,94%	0,00%	5,94%	0,00%	0,00%	0,00%	67,02% 72,96% 24,11% 2,93%		
Aufwendungen gesamt (EUR)	17.419.477,74	12.820.829,81	1.883.672,29	14.704.502,10	861.035,19	1.549.630,75	2.410.665,94	68.903,65 17.184.071,69 235.406,05 0,00		
Aufwendungen gesamt (%)	100,00%	73,60%	10,81%	84,41%	4,94%	8,90%	13,64%	0,40% 98,65% 1,35% 0,00%		

JA
MSR
Diff
- 364.826,98
- 364.826,98
- 0,00

5.2 Prüfungskatalog für Kassenprüfer/Steuerberater/Wirtschaftsprüfer zur erweiterten Prüfung und Berichterstattung über die Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. für 2020.

Die vom Deutschen Spendenrat e.V. geforderten Angaben sind in Anlage X zusammengestellt.

Wir haben bei unserer Prüfung auftragsgemäß die Einhaltung der freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. gemäß dessen Grundsätzen beurteilt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Feststellungen geführt, die nach unserer Auffassung einen Verstoß gegen die Selbstverpflichtungserklärung des Kirche in Not/ Ostpriesterhilfe Deutschland e. V., München, erkennen lassen.